

# **Essen per Lieferando, etc. In die Schule liefern lassen?**

**Beitrag von „Kris24“ vom 28. Dezember 2020 17:53**

## Zitat von Philio

Ja, sollte es ... aber wie weit das von der Wirklichkeit weg ist, kann ich nicht sagen.

Noch ein Schwank aus meiner Jugend - obwohl ich in einer Grossstadt aufgewachsen bin, gab es Schulmensen währen meiner Schulzeit (80er) gar nicht, auch keine Ganztagesbetreuung. In der grossen Pause verkaufte der Hausmeister Brötchen und ernährungswissenschaftlich wertvolle Lebensmittel wie saure Schlangen, Schokoriegel und Kakao im Tetrapak ☺ Fand das Angebot übrigens lecker, es hat sich auch niemand über die „ungesunden“ Sachen beschwert, soweit ich weiss.

Und ich ergänze. Es war für den Hausmeister ein wichtiges Zusatzeinkommen.

(Das wurde mir erst bewusst, als einige Eltern zweimal die Woche gesundes Essen (Brot mit verschiedenen Beilagen wie Apfel und Gurke) zum Selbstkostenpreis anbieten wollten. Da gab es richtig Ärger (und nach Gespräch Verständnis für den Hausmeister.)